



Aging: Facelift oder Falten?

Über die Lebenszyklen ikonischer Bürobauten der Moderne

Dieser Beitrag präsentiert „Aging“ einen Teilaspekt von *Scrupulous.dk*. Von Prof. (mso) Ruth Baumeister und Velux Professor Stephan Petermann im Frühjahr 2016 an der Aarhus School of Architecture gegründet, versteht sich *Scrupulous.dk* als ein professionelles Beratungsunternehmen, das sich der Erforschung von Wissen zum Thema Arbeitsplatz, insbesondere Bürobauten, verpflichtet hat. Betrachtet man die Entwicklung von Bürobauten in der Architekturgeschichte, so werden diese fast immer als singuläre Fallstudien zum Zeitpunkt ihrer Fertigstellung, bzw. Übergabe betrachtet und analysiert. Es gibt kaum vergleichende Studien, welche die Entwicklung dieser Gebäude weiterverfolgen würden. In der Rezeption wird praktisch immer ein scheinbar idealen Zustand meist vor dem tatsächlichen Gebrauchs durch die Nutzer, betrachtet. Dabei bleibt es in den seltensten Fällen bei der vom Architekten vorgesehenen ursprünglichen Konfiguration. Gebäude werden aus verschiedensten Gründen umgebaut. Nutzungsänderungen, erhöhte Anforderungen an Sicherheit, Brandschutz und Klima, Trends in Mode und Zeitgeist, bis hin zu weltanschaulichen Idealen spielen dabei eine entscheidende Rolle.

Während eines 1 wöchigen Workshops im Masterstudium im September 2016, erstellten knapp 200 Architekturstudenten unter der Leitung einer interdisziplinären Forschergruppe aus Architekten, Historikern, Anthropologen und Autoren eine Datenbank zu verschiedenen Aspekten von Bürobauten. In der Abteilung „Aging“ wurden über 30 ikonische Bürobauten der Architekturgeschichte genauer unter die Lupe genommen. Dabei wurde zum einen versucht, Umbauten und Modifizierungen an den verschiedenen Gebäuden zu dokumentieren. Zum anderen wurde der Frage nachgegangen wie, warum und unter welchen Voraussetzungen

umgebaut wurde und inwiefern bestimmte Architekturen beispielsweise als umbauresistent erweisen, während andere räumliche Konfigurationen bis zur Unkenntlichkeit verändert wurden. Die momentane Auswertung dieser Informationen zielt zum einen auf die Findung von Kriterien und Ursachen die den Umbauten zugrunde liegen, zum anderen auf die Ableitung von Mustern und Theorien, welche sich auf die Lebenszyklen bestimmter Gebäude anwenden liessen, ab.

RUTH BAUMEISTER is an architect, researcher, editor and writer, specializing in post-war European avant-gardes in architecture and art. Since 2014, she holds the professorship of architecture history and theory at Aarhus School of Architecture (AAA), in Denmark. She received a PhD in architecture history from TU Delft with a thesis on the Danish Cobra artist Asger Jorn's concept of architecture. She has taught at the TU Delft, Bauhaus-University in Weimar, the Willem de Kooning Academy in Rotterdam and held the position of a visiting professor at the University of Cagliari, in Italy. In 2015, she curated "What Moves Us? – Le Corbusier and Asger Jorn", a large, research based exhibition at Museum Jorn, Silkeborg. Her writings have been published internationally. At AAA she is building up HIP (History in Practice), a didactic approach targeted towards the application of historical research in practice.

STEPHAN PETERMANN holds a Master's degree in the History of Architecture and the Theory of Building Preservation from the University of Utrecht and studied Architecture at the Technical University of Eindhoven. He worked for architecture magazine VOLUME and joined OMA in 2006 assisting OMA's founder Rem Koolhaas with lectures, texts and research. He supported Rem Koolhaas at the EU Reflection Group, a wise men council of prominent Europeans advising on the future of the European Union (2008-2010). He was one of the associates in charge of Koolhaas' Fundamentals' Architecture Biennale in Venice in 2014 where he coordinated the content of 65 national pavilions. Most recently he participated with AMO / Rem Koolhaas in the New Narratives exhibiton at BOZAR in which he made an (improved) copy of the working space of Jean-Claud Juncker. He currently holds the position of a VELUX guest professor at the Arkitektskolen in Aarhus.

List of publications upon request.

*Aarhus, 31. Oktober 2016
Ruth Baumeister und Stephan Petermann*